Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 51

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

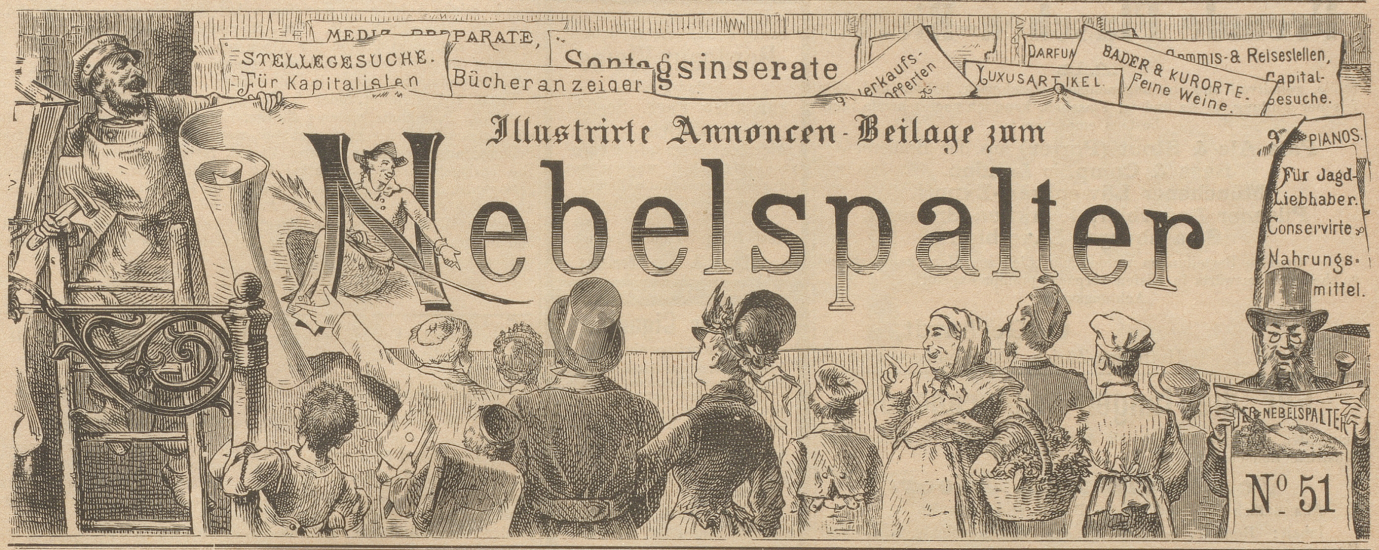
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH 1881. 24. Dezember.



Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co.**, Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Gesucht:

In ein hiesiges [c2888

Seidenwaaren-Commissions-

Geschäft ein jüngerer Mann, welcher Platz- und Waarenkenntnisse besitzt.
Offerten sub 2888 Z an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.**

Associé.

Ein erfahrener Kaufmann (verheirathet), 30 Jahre alt, wünscht sich aktiv in einem soliden Engros-Geschäfte in Basel mit einer Kapital-Einlage von Fr. 70,000 bis 90,000 per sofort oder später zu betheiligen. [O B 2091
Gefl. Offerten sub O B 2091 befördern **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.**

Commanditär-Gesuch.

Ein gut eingerichtetes Fabrikations-Geschäft sucht zur Forcirung einiger neuer Artikel noch mehrere stille Theilhaber mit Kapitaleinlagen von je wenigstens Fr. 10,000.— Rendite von mindestens 6% garantirt. [O F 2 A
Offerten brieflich zu richten sub Chiffre A Nr. 2 an die Annoncen-Expedition **Orell Füßli & Co.** in **Norschach.**

Offene Lehrlingsstelle

unter günstigen Bedingungen in einem Engros-Geschäfte. [2886
Offerten unter Chiffre O 2886 Z an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.**

Fidele Herren 20 schöne Bilder 1 Fr. in Marken. [c940]
Phot. Artist. Institut Aschaffenburg.

Grosses Theater-Costümlager
der
Frau Theez-Amsler
in Aarau.
Originelle und feine Bedienung.
Für vaterländische Schauspiele und Volkstheater. [c938

Aechte Düsseldorfer
Punsch-Essenz,
ächte Nürnberger
Lebkuchen,
Englische Biscuits,
Früchte in Senf,
(Mostarda)
ächte Strassburger
Gänseleber-Terrinen,
Gänseleberwürste,
Milch-
u. **Tafelschinken,**
amtlich untersucht und plombirt,
Caviar, Salami,
empfiehlt in bester Waare
C. Eggerling
7 Münstergasse 7, Zürich.
Prompter Versandt nach auswärts.

Auf die Festtage

Soeben ist erschienen im Verlage von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich**
ein nationales Prachtwerk:

Gallerie berühmter Schweizer der Neuzeit.

I. Band. — Preis 20 Fr.
Gross Folio in höchst geschmackvollem Einband mit Golddruck.
Das Werk enthält 52 Portraits mit Biographien, darunter:
Emanuel von Fellenberg, Heinrich Zschokke, Dr. Jonas Furrer, J. J. Speiser, Johannes von Müller, Heinrich Druey, Dr. J. R. Steiger, Martin Disteli, Leopold Robert, J. L. Burckhardt, (Scheik Jbrahim), Albrecht Bitzius (Jeremias Gotthelf), Alois Reding, Pater Girard, J. G. von Salis, A. P. de Candolle, J. R. Wyss, der jüngere, Hans Georg Nägeli, Martin Usteri, K. Zellweger, Pater Theodosius, Landammann Sidler, Stephan Franscini, Schultheiss Neuhaus, Rudolf Töpfer, Carl Victor von Bonstetten, Albr. Emanuel Fröhlich, Ulrich Hegner, P. V. Troxler, Hans von Rheinhard, W. M. L. de Wette, Alex. Calame, Joh. Casp. Lavater, Ludwig von Affry, Escher von der Linth u. a. m.
Die von uns veranstaltete **Volks-Ausgabe** darf bestens empfohlen werden. Die hervorragenden, verdienstvollen Männer unseres Vaterlandes sollen von unserem ganzen Volke stets in dankbarem Andenken gehalten und ihre Tugenden in die Herzen unserer Jugend tief eingeprägt werden. (O F 278 V)

Garfield Blue
Bleu Garfield
Garfield Blau

New-York
San Francisco London
Paris Hamburg

Schönstes, praktisches und billigstes Waschblau.
In Originalkistchen: enthaltend 50 Dosen à 20 Cts., 25 Dosen à 40 Cts., 10 Dosen Fr. 1. — Comptant mit 20 % Rabatt, bei Abnahme von 10 Kisten 5 % extra. (O B 1903)
Generaldépôt für die ganze Schweiz.
Louis Bentz, *Droguerie in* ***Basel.***

Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Generalagentur

Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:
R. Bolliger-Fisler,
796] **33** Rennweg **33**, **ZÜRICH.**

Nachfolger von G. C. Kessler & Cie.
in Esslingen a. N.

(älteste deutsche Schaumweinfabrik, gegründet 1826)
empfehlen hiermit ihre

moussirenden Weine

in längst anerkannt vorzüglicher Qualität; sie sind genau wie diejenigen der Champagne hergestellt und bieten bei weit billigerem Preise vollständigen Ersatz für die besseren französischen Marken. [883c
Preismedaillen: 1838 **Stuttgart.** 1850 **Leipzig.** 1865 **Stettin.** 1866 **Stuttgart.** 1867 **Paris.** 1869 **Breslau.** 1869 **Altona.** 1871 **Ulm.** 1873 **Wien.** 1875 **Colmar.** 1876 **Philadelphia.**

Briefkasten der Redaktion.

Lerche. Etwas spät eingetroffen und die Erwartungen in keiner Weise befriedigt. Wie man sich doch so verlieren kann? — **R. M. i. R.** Wenn der Gemeindrath haben will, „dass Geisteskranke rechtzeitig Anzeige machen sollen, wenn sie tobsüchtig werden", so will er sich damit sehr wahrscheinlich nur die weitere Mittheilung ersparen, er sei selbst verrückt geworden. — **Spatz.** Besten Dank und Gruss. — **S. i. B.** Man macht sich auch hier über diese Herren lustig, da man sie kennt. Es ist die gleiche Couleur, wie dort, nur noch etwas näher am Busen der Einfalt. — **Jobs.** Wir vereinigen alle unsere Wünsche mit den Ihrigen, obschon der Weg sehr schmal ist. — **H. L. i. U.** Diessmal müssen wir dankend ablehnen. — **F. i. Cassel.** Sehr lobend spricht sich „Ueber Land und Meer" über den „Nebelspalter-Kalender" aus und räumt ihm in der Kalenderliteratur hervorragenden Platz ein. Beziehen Sie ihn durch eine Buchhandlung, das ist am einfachsten. — **B. E. i. St. G.** Sonst bleibt es ja ein Heilmittel und gehört zum „Allernothwendigsten". — **W. N. i. H.** Die Meinungen sind getheilt. Glauben Sie, es sei hier besser? Comödien spielen sie auf, ihre eigene Schwäche zu decken und haben nicht einmal Courage genug, begangene Fehler einzugestehen. Unser Herr Polizeiminister leistet hierin das Grossartigste, aber die Anerkennung hiefür soll ihm auch nicht ausbleiben; wir werden ihn zur stehenden Figur machen. — **J. H. i. H. Holl.** Mit Porto Fr. 13. 50 per Jahr. — **H. H. i. Z.** Diesen Tag feiern wir ja im Juni. — **Spatz.** So schlimm war denn das doch nicht und wer sollte nicht taub werden? — **F. K. i. F.** Trotz dem Gaudium können wir für solch' lange Gedichte keinen Raum schaffen, auch wenn sie noch so gut sind. — **D. H. i. L.** Jetzt etwas verspätet; im Uebrigen hat der Nebelspalter seine Glossen gemacht. Er soll darüber so wild geworden sein, dass er einmal rief: „Ha! berst ich?" — **A. G. i. B.** Der Oergelimann ist notirt, verlassen Sie sich darauf. Jetzt ginge es nicht, die Comödie verstand man nicht überall. — **Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.**

Vom Büchertisch.

Von **P. K. Rosegger's „Ausgewählten Schriften"** (in 60 zehntägigen Lieferungen à 70 Rp. — A. Hartlehen's Verlag in Wien) sind uns eben die Hefte 31—40 zugekommen. Dieselben enthalten die Erzählung: **„Heidepeters Gabriel"** (eine eigenartige Geschichte, deren Motive, wie uns dünkt, der Verfasser aus seinem Leben genommen hat) und den dritten Band des **„Buches der Novellen."** Mit jedem neuen Werke Rosegger's wird es klarer, dass das literarische Schaffen dieses Autors ein planmässiges ist; dass er sich zur Aufgabe gestellt hat, das Land und Volk der Alpen — mit besonderer Berücksichtigung der Steiermark — nach allen Seiten hin dichterisch zu behandeln. Der dritte Band der „Novellen" ist ein neuer Beweis, mit welcher Liebe und Wahrheit sich Rosegger selbst in die abnormsten psychologischen Zu-

(Fortsetzung auf folgender Seite).

Fremde Flaschen-Biere.

Als

reelle, gehaltvoll und von angenehmem Geschmack, haltbar und stets frischer Füllung, in 1/2 und 1/1 Flaschen, kann ich nachstehende Biere bestens empfehlen:

Pale Ale & Stout (Porter) aus der Brauerei
Bass & Comp. in **London.**
Münchener Löwenbräu-Export.
Pilsener Lagerbier, 1. Aktien-Brauerei.
Strassburger Lagerbier.

Geehrte Bestellungen werden pünktlich ins Haus geliefert und solche nach auswärts in Kisten verpackt prompt expedirt.

Achtungsvollst

C. Gerhardt,
(933) Hottingen-Zürich, Flaschenbier-Geschäft.

Für die langen Winterabende

empfehlen wir jeder Familie **ein Abonnement** auf die neu erscheinende illustrirte Zeitschrift:

Vom Fels zum Meer.

Allmonatlich ein Band von 16 Bogen, reich illustrirt.

Inhalt: Romane, Novellen, Reisen, Naturgeschichte, Küche und Haus u. s. w.

Preis pro Vierteljahr nur 4 Franken.

Probehefte, welche **aufgeschnitten** und **gelesen** werden dürfen, stehen Jedermann zu Diensten.

Diese gediegene Zeitschrift ist eine der wohlfeilsten, welche in irgend einer Sprache erscheint. [O-72-S]

Wir bitten zu Bestellungen den folgenden Bestellschein zu benützen und sich **aus eigener Anschauung zu überzeugen,** dass **gediegenerer, spannenderer** und **vielseitigerer Lesestoff bei billigstem Preise** und **elegantester Ausstattung** noch nicht geboten worden ist.

Orell Füssli & Co.

Der Unterzeichnete bestellt von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich zur Einsicht:**
1 Illustrirte Zeitschrift *„Fels zum Meer"* Erstes Heft.

Unterschrift: ..... **Adresse:** .....

Das zeitgemäße Werk:

Illustrirtes Conversations-Lexikon der Gegenwart

behandelt die **neueren Fortschritte im achten Jahrzehnt** und zwar **auf allen Gebieten,** vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Astronomie, Botanik, Chemie, Ethnographie, Ethnologie, Geographie, Geologie, Geognosie, Heilkunde, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philologie, Philosophie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaft, Technik, Technologie, Thierzucht, Unterrichtswesen; es bringt weiterhin das **Neueste** aus dem Bereiche der Zeitgeschichte und der Presse, der Gesetzgebung, Landesvertretung, der Staatshaushalte und des Finanzwesens, des Heerwesens, der Marine, des Verkehrswesens der wichtigsten Staaten. Die Verkehrsmittel: Straßen, Eisenbahnen, Postwesen, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schifffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfindungen, Reisen und Entdeckungen, Volkswirthschaft, Landbau, Gartenbau, Forstwesen, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Musik, Theater, endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet finden.

Die ca. **1500 Abbildungen** bringen zur Anschauung: Bildnisse berühmter Persönlichkeiten, Darstellungen aus dem Gebiete der Zeitgeschichte, Städte- und Gebäudeansichten, Karten und Pläne; weiterhin Darstellungen aus dem Bereiche der Naturwissenschaften, aus Länder- und Völkerkunde, aus dem Gebiete der Kunst, Wissenschaft und des Handels, Abbildungen von technischen Gegenständen, Geräthen, Instrumenten, von Gegenständen der Mode, Sport und Sitte, sowie sonstigen Vorkommnissen in der heutigen Gesellschaft u. s. w.

Das Werk bietet somit **in Wort und Bild eine Revue der Gegenwart, ein Nachschlagebuch für den täglichen Gebrauch.**

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. | Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Die Haupt-Agentur für die ganze Ostschweiz für unsere

Bordeaux-Weine

befindet sich
zur alten Farb, Seefeld Zürich.

Aufträge müssen auf der Agentur aufgegeben werden, wo unser Preiscourant aufliegt.
Originalpièces 225 Liter von Fr. 130 an. [935
Reel - Billig. 4 Monat Termin.

Bergès & Comp., Bordeaux.

Bremer Cigarren

zu Fabrikpreisen.

Ich empfehle und versende **franco Schweiz** gegen Nachnahme folgende Probe Sortimente meiner beliebten Bremer Cigarren.
Sort. I. 300 Stück — feinste Qualität Fr. 33. 75.
Sort. II. 300 Stück — feine Qualität Fr. 23. 15.
Sort. III. 300 Stück — mittel Qualität Fr. 16. 85. [c934

Rud. Mentel,
Cig.-Fabr. Bremen.

---

100 Visitenkarten 100

von Fr. 1. 50 an
(Zahlung kann in Briefmarken geschehen)
Neujahrskarten, Schriftenmuster, **gratis** und **franco** liefert die Buchdruckerei **Hch. Lindle, Basel.** [OB-1214

Freundliche Stimmen

an

Kinderherzen

in Liedern und Geschichten,
gesammelt von einem Jugendfreunde
17 Hefte. Preis pro Heft 20 Cts.

Diese beliebte Sammlung sogenannter „Festbüchlein" mit Holzschnitten zeichnet sich vor allen andern durch ihren billigen Preis aus und wird hiemit den Lehrern und Jugendfreunden für bevorstehende Festzeit bestens empfohlen.

Bei Abnahme von wenigstens 20 Heften à nur 10 Cts. pro Heft.

Orell Füssli & Co.
(O. F.-226-V) in Zürich.

---

stände seiner Aelpler zu vertiefen weiss. Wir verweisen z. B. auf die Novellen „Maria im Elend", „Um's Heimatland" und „Reich", die wohl geeignet sind, dem Poeten der Alpen neue Freunde zu erwerben.

Die von der Verlagshandlung veranstaltete Ausgabe von Rosegger's „Ausgewählten Schriften" in 12 Bänden (zum wohlfeilen Preise von 3 Fr. 35 Rp. geheftet, oder 5 Fr. gebunden pro Band), für jenen Theil des Publikums, welcher die Lieferungs-Ausgaben vermeidet, dem aber ebenfalls Gelegenheit geboten werden soll, ist bereits bis zum Schlusse ausgegeben und kostet 40 Fr., resp. gebunden 59 Fr. 25 Rp. Die Verlagshandlung hat hierbei dem vielseitigen Wunsche Rechnung getragen, diese prächtige Ausgabe noch für die Festzeit complet zu liefern, und hoffen wir, Rosegger's „Ausgewählten Schriften" auf manchem Weihnachtstisch zu begegnen; es ist die schönste, sinnvollste und dauerndste Gabe, welche für so wohlfeilen Preis nur immer geboten werden kann.

Als passendes Festgeschenk empfehlen wir die

Glärnischfahrt

Gedicht in Zürcher Mundart
von
Leonhard Steiner.

Den Mitgliedern des **S. A. C.** sowie allen Freunden einer frischen launigen Poesie bestens zu empfehlen! Preis broschirt Fr. 3, elegant gebunden Fr. 4. Verlag von **Orell Füssli & Co., Zürich.** [O-F-176-V

Schweiz. Festgeschenke

aus dem Verlage von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich:**

Keller, Gottfried, Gedichte Fr. 4.—
Lavater, 200 christl. Lieder „ 4.—
Matthisson, Gedichte. 14. Auflage . . . . . „ 4.—
Salis-Seewis, Gedichte . „ 3.—
Zschokke, Alamontade . . „ 4.—

Diese **Miniatur-Ausgaben** sind sämmtlich in geschmackvollem Leinwandband gebunden und mit Goldschnitt versehen und eignen sich vorzügl. zu **Weihnachts-Geschenken** für jede **schweizerische** Familie.

---

25 höchst pikante

Photographien von vorzüglicher Ausführung
3 Mark versendet
A. Wendland in Berlin S. O.
Köpnickerstrasse 55 B. [c932

Für die Weihnachtszeit

bringen wir in Erinnerung:

Wanderungen durch Palästina.

Von **Dr. Konrad Furrer,** derzeit Pfarrer bei St. Peter in Zürich. Mit einer Stahlstichansicht und einem Plane von Jerusalem, nebst einer Karte von Palästina.

Preis: **Brosch.** 4 Fr., **gebd.** 6 Fr.

Als vorzüglicher Palästina-Kenner schildert der Verfasser das Land der biblischen Ereignisse mit wahrer Meisterschaft. Voll Tiefe der Empfindung und in prächtigem Styl geschrieben, bietet das Buch für **Haus** und **Familie** und **jeden Gebildeten** eine fesselnde Lectüre von bleibendem Werthe.

Orell Füssli & Co.
(O F-231-V) in Zürich.

Der schönste

Robinson ist und bleibt immer noch der **Schweizerische,** dessen einzige vollständige Original-Prachtausgabe (12 Fr.) in allen soliden Buchhandlungen vorgelegt werden kann. Rother Prachtband mit dem weissen Kreuz. Verlag von Orell Füssli & Co., Zürich. (O.F-223-V)

Pikante Photographien u. Bücher. ill. Catalog gratis. **Artistisches Institut Aschaffenburg.** [c939]

Die

Annoncenbureaux

von

ORELL FÜSSLI & Co.

ZÜRICH **BASEL**
BERN **St. GALLEN** **LUZERN** **ARBON**
GLARUS **SCHAFFHAUSEN**

besorgen für Jedermann Annoncen zu **Originalpreisen** in **alle Zeitungen, Reisebücher, Adressbücher, Bahnhöfe etc.** reell und zu den **möglichst billigen Preisen.**

Bei grössern Aufträgen Rabatt.

FEINSTE EXPORTBIERE

aus der **Aktienbrauerei** in **Nürnberg; Erlangerbier** von **Zephanias Fischer, Erlangen; Spatenbräu** von **Gabr. Sedlmayr, München; Pilsnerbier** aus der **Ersten Aktien-Brauerei** in **Pilsen** liefert fortwährend in Flaschen und Gebinden das Bierdépôt von

[804] **C. J. Burkhardt,** Sohn, Schanzenberg, **ZÜRICH.**